

VORBEREITUNG

Die TIEFENBAHN, der ZEPPELIN, das SCHIFF und das DUNKLE PORTAL ersetzen die traditionellen Bahnhöfe.

Häuser und Hotels wurden durch Dörfer und Städte ersetzt.

Mischen Sie die SCHATZTRUHENKARTEN durch und legen Sie sie verdeckt hier hin.

Spielbrett-Felder und entsprechende Besitzrechtkarten sind Orte in Azeroth und der Scherbenwelt. Alle Grundstückswerte sind die gleichen wie im Originalspiel.

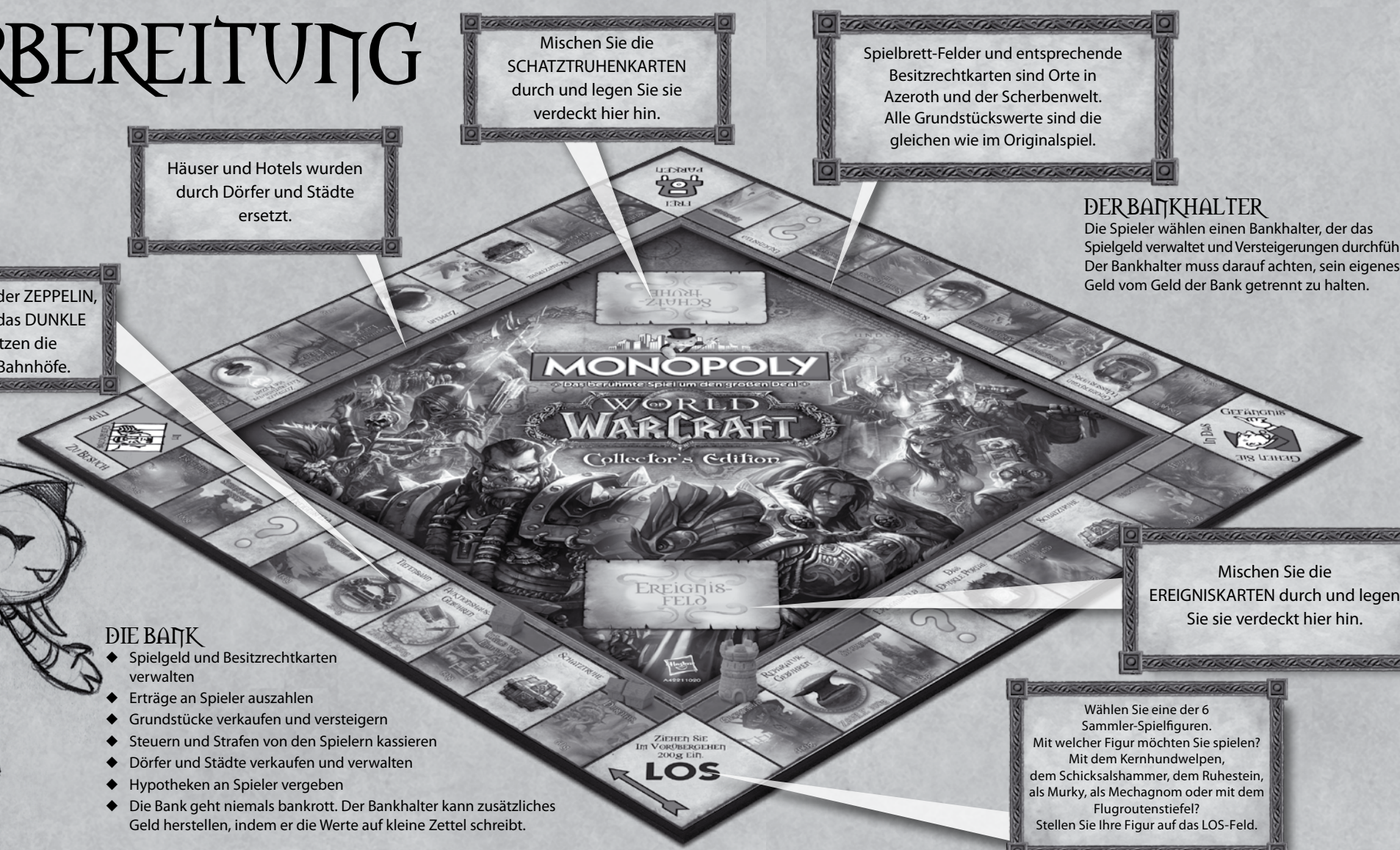
DER BANKHALTER
Die Spieler wählen einen Bankhalter, der das Spielgeld verwaltet und Versteigerungen durchführt. Der Bankhalter muss darauf achten, sein eigenes Geld vom Geld der Bank getrennt zu halten.

Mischen Sie die EREIGNISKARTEN durch und legen Sie sie verdeckt hier hin.

Wählen Sie eine der 6 Sammler-Spielfiguren. Mit welcher Figur möchten Sie spielen? Mit dem Kernhundwelpen, dem Schicksalshammer, dem Ruhestein, als Murky, als Mechagnom oder mit dem Flugroutenstiefel? Stellen Sie Ihre Figur auf das LOS-Feld.

DIE BANK

- ◆ Spielgeld und Besitzrechtkarten verwalten
- ◆ Erträge an Spieler auszahlen
- ◆ Grundstücke verkaufen und versteigern
- ◆ Steuern und Strafen von den Spielern kassieren
- ◆ Dörfer und Städte verkaufen und verwalten
- ◆ Hypotheken an Spieler vergeben
- ◆ Die Bank geht niemals bankrott. Der Bankhalter kann zusätzliches Geld herstellen, indem er die Werte auf kleine Zettel schreibt.



Das Startkapital für jeden Spieler:



SPIELEN SIE GERNE SCHNELL?

DER TEMPO-WÜRFEL

Damit das Spiel noch schneller wird, folgen Sie diesen Schritten:

1. Zu Beginn des Spiels erhält jeder Spieler zusätzlich zum Startkapital **1000g**.
2. Wenn Sie zum ersten Mal über LOS gehen, dürfen Sie mit dem Tempo-Würfel spielen.
3. Werfen Sie den Tempo-Würfel mit den beiden weißen Standardwürfeln, wenn Sie am Zug sind. Der Tempo-Würfel zeigt:

- **1, 2 oder 3:** Ziehen Sie um die Summe aller drei Würfel weiter.
- **Bus:** Sie dürfen um die Augenzahl eines oder beider weißen Würfel ziehen. Haben Sie z.B. 1 und 5 gewürfelt, dürfen Sie 1 Feld, 5 Felder oder 6 Felder ziehen.
- **Mr. Monopoly:** Ziehen Sie wie gewohnt um die Summe beider weißen Würfel und führen Sie den Zug je nach Feld, auf dem Sie landen, aus. Danach rücken Sie zum nächsten Grundstück ohne Besitzer weiter. Sie dürfen es kaufen oder zur Versteigerung freigeben. Gibt es keine Grundstücke mehr ohne Besitzer, müssen Sie zum nächsten Grundstück weiterücken und dem Eigentümer die übliche Miete zahlen.

NOCH WAS ...

Bei einem Pasch werden nur die weißen Würfel gezählt. Wenn Sie mit allen 3 Würfeln dieselbe Augenzahl werfen, dürfen Sie mit Ihrer Spielfigur auf ein beliebiges Feld des Spielplans springen. Werden Sie während Ihres Zugs ins Gefängnis geschickt, ist Ihr Zug vorbei und Sie dürfen das Ergebnis des Tempo-Würfels nicht ausspielen. Wenn Sie versuchen, sich aus dem Gefängnis freizuwürfeln, dürfen Sie nur die 2 weißen Würfel werfen. Um auf einem Versorgungswerk die Miete zu bestimmen, werfen Sie alle 3 Würfel. Der Bus und Mr. Monopoly zählen dabei 0.

FÖLGEN SIE DEN REGELN!

Viele MONOPOLY-Spieler legen gerne ihre eigenen „Hausregeln“ fest. Das ist natürlich schön und sehr kreativ, allerdings wird das Spiel dadurch häufig wesentlich länger. Nach den offiziellen MONOPOLY-Regeln ist es z.B. nicht erlaubt, dass sich Spieler untereinander Geld leihen oder vereinbaren, die Miete auszusetzen, wenn sie gegenseitig auf ihren Grundstücken landen. Alle Steuern und Strafen sind direkt an die Bank zu zahlen und dürfen nicht für das Landen auf dem FREI PARKEN-Feld gesammelt werden oder ähnliches.

MONOPOLY



◆ Das berühmte Spiel um den großen Deal ◆

INHALT

Spielplan, 6 Sammler-Spielfiguren, 28 Besitzrechtkarten, 16 Schatztruhenkarten, 16 Ereigniskarten, 1 Satz MONOPOLY-Spielgeld, 32 Dörfer, 12 Städte, 2 Würfel und 1 Tempo-Würfel.

WAS IST GLEICH?

- ◆ Das Ziel des Spiels und die Regeln
- ◆ Besitzrechtkarten: alle Werte sind die gleichen wie die entsprechenden Immobilien im klassischen Monopoly.
- ◆ Die vier Spielplan-Ecken bleiben unverändert, ebenso wie der Weg zum Sieg: Wer übrig bleibt, wenn alle anderen Spieler bankrott gegangen sind, gewinnt das Spiel.

WAS IST ANDERS?

- ◆ Das Spielbrett: Die Aktionen auf dem Spielbrett sind die gleichen, aber Sie kaufen Orte aus Azeroth und der Scherbenwelt
- ◆ Die Verkehrsfelder sind Transportfelder
- ◆ Die Energiewerke sind das Zentrale Elektrizitätswerk von Kezan und das Gnomeregan Wasserwerk
- ◆ Die Ereignis- und Gemeinschaftskarten sind Ereignis- und Schatztruhenkarten



© 1935, 2012 Hasbro. Alle Rechte vorbehalten. Vertrieb in Deutschland durch Winning Moves Deutschland GmbH. Münsterstraße 359, 40470 Düsseldorf. Farb- und Inhaltsänderungen vorbehalten. www.winningmoves.de

Der MONOPOLY-Name und das dazugehörige Logo, die Gestaltung des Spielplans, die vier Eckfelder, Name und Figur des MR. MONOPOLY sowie alle Elemente des Spielplans und die Spielfiguren sind eingetragene Warenzeichen von Hasbro für das MONOPOLY-Gesellschaftsspiel inklusive Spieldaumen. © 1935, 2012 Hasbro. Alle Rechte vorbehalten. *TM denotes U.S. trademarks. ©2012 Blizzard Entertainment, Inc. All Rights Reserved.



A49211000

ALTER 8+ SPIELER 2-6

DER SPIELABLAUF

DAS ZIEL DES SPIELS

Der Spieler, der am Ende nicht bankrott ist, hat gewonnen.

Dafür müssen Sie: Grundstücke kaufen und sich von den anderen Spielern Miete zahlen lassen, wenn diese auf Ihren Grundstücken landen.

Erhöhen Sie die Mieten Ihrer Grundstücke, indem Sie Farbgruppen sammeln und die Grundstücke mit Dörfern und Städten bebauen.

WER IST ZUERST AM ZUG?

Jeder Spieler wirft die beiden weißen Würfel. Der Spieler mit dem höchsten Ergebnis fängt an.

SIE SIND AM ZUG!

1. Werfen Sie die beiden Würfel.

2. Ziehen Sie mit Ihrer Spielfigur um die gewürfelte Augenzahl im Uhrzeigersinn über den Spielplan.

3. Führen Sie die Aktion des Feldes durch, auf dem Sie landen (siehe Abschnitt **WO SIND SIE GELANDET?**).

4. Wenn Sie bei Ihrem Zug auf **LOS landen** oder **darüber ziehen**, erhalten Sie von der Bank 200 Gold.



5. Bei einem Pasch führen Sie Ihren Zug normal durch (Schritte 2 bis 4), würfeln danach erneut und führen auch diesen Zug durch. **Aber:** Wenn Sie nacheinander **3 Mal** einen Pasch würfeln, kommen Sie ins **Gefängnis**.



6. Wenn Sie Ihren Zug beendet haben, geben Sie die Würfel an Ihren linken Nachbarn weiter. Dieser Spieler ist jetzt am Zug.

HILFE! ICH HAB' SCHULDEN!

Wenn Sie der Bank oder einem anderen Spieler mehr Geld schulden, als Sie bar zur Verfügung haben, können Sie Ihre Grundstücke und/oder Gebäude zu Geld machen, indem Sie sie verkaufen oder mit Hypotheken belasten. Können Sie Ihre Schulden danach immer noch nicht ausgleichen, sind Sie **BANKROTT**, und Sie scheiden aus dem Spiel aus.

- ◆ Zahlen Sie so viele Ihrer Schulden wie möglich zurück.
- ◆ Schulden bei einem Mitspieler: Übergeben Sie ihm alle mit Hypotheken belasteten Grundstücke sowie Ihre „Du kommst aus dem Gefängnis frei“-Karten. Der Mitspieler muss sofort für jedes belastete Grundstück, das er von Ihnen erhält, 10 % Zinsen an die Bank bezahlen. Dies gilt auch dann, wenn er die Hypothek zu diesem Zeitpunkt noch nicht auflösen möchte.
- ◆ Schulden bei der Bank: Ihre sämtlichen Grundstücke, die mit einer Hypothek belastet sind, werden sofort vom Bankhalter versteigert. Nach der Versteigerung sind sie hypothekenfrei, und der neue Eigentümer legt die Karte offen vor sich ab. Stecken Sie Ihre „Du kommst aus dem Gefängnis frei“-Karten unter die jeweiligen Kartenstapel zurück.

STÄNDIGE AKTIONEN

Einige Aktionen können Sie jederzeit durchführen, auch wenn Sie gerade nicht am Zug sind – oder sogar im Gefängnis sitzen.

1) MIETE KASSIEREN

Wenn ein anderer Spieler auf einem Ihrer unbebauten Grundstücke landet, verlangen Sie von ihm den Mietbetrag, der auf Ihrer Besitzrechtkarte angegeben ist (siehe Abschnitt **GRUNDSTÜCK MIT BESITZER**).

2) VERSTEIGERUNG

Der Bankhalter führt in den folgenden Fällen eine Versteigerung durch:

- ◆ Ein Spieler landet auf einem Grundstück ohne Besitzer, möchte es aber nicht zum regulären Preis kaufen.
- ◆ Ein Spieler geht bankrott und übergibt seine sämtlichen, mit Hypotheken belasteten Grundstücke an die Bank, die sie hypothekenfrei (d.h. Karte aufgedeckt) versteigert.
- ◆ Die Bank hat einen Mangel an Gebäuden und mehrere Spieler möchten gleichzeitig bauen.

Die Spieler müssen für ihr Gebot über entsprechend viel Bargeld verfügen. Jeder Spieler kann die Versteigerung mit einem Mindestgebot von 1g beginnen. Bietet kein anderer Spieler höher, muss der Spieler, der zuletzt geboten hat, das Grundstück kaufen.

3) BAUEN

Sobald Ihnen alle Orte einer Farbgruppe gehören, können Sie von der Bank **Dörfer** kaufen und diese auf die Orte der Farbgruppe stellen.

1. Der reguläre Preis jedes Dorfes ist auf der Besitzrechtkarte des Ortes aufgeführt.
2. Sie müssen gleichmäßig bauen, d.h. es muss auf jedem Ort der Farbgruppe ein Dorf stehen, bevor Sie auf einem anderen Ort ein zweites Dorf bauen usw.
3. Auf jedem Ort dürfen höchstens 4 Dörfer stehen.

Wenn auf einem Ort 4 Dörfer stehen, dürfen Sie sie in eine Stadt umwandeln. Dafür geben Sie die vier Dörfer zurück und zahlen den regulären Preis für die Stadt (siehe Besitzrechtkarte). Auf einem Ort darf immer nur 1 Stadt stehen, weitere Dörfer sind auf diesem Ort nicht erlaubt.

Wichtig: Sie dürfen einen Ort nicht bebauen, wenn irgendeiner der Orte dieser Farbgruppe mit einer Hypothek belastet ist.

Mangel an Gebäuden

Wenn die Bank keine Gebäude mehr hat, müssen Sie abwarten, bis andere Spieler ihre Dörfer an die Bank zurückgeben. Gibt es nur noch wenige Gebäude, aber mehrere bauwillige Spieler, versteigert der Bankhalter die Gebäude an den Meistbietenden.

4) GEBÄUDE VERKAUFEN

Sie können Ihre Gebäude zum halben Preis an die Bank zurückverkaufen. Die Dörfer müssen ebenso gleichmäßig zurückgegeben werden, wie sie gekauft wurden. Für eine Stadt erhalten Sie von der Bank die ursprünglich eingetauschten 4 Dörfer sowie die Hälfte des regulären Preises für die Stadt.

5) HYPOTHEK AUFNEHMEN

Wenn Sie nicht mehr viel Bargeld haben oder Ihre Schulden nicht begleichen können, dürfen Sie auf jedes Ihrer Grundstücke eine Hypothek aufnehmen. Bevor Sie allerdings einen Ort beleihen, müssen alle Gebäude der betroffenen Farbgruppe an die Bank zurückverkauft worden sein. Um die Hypothek aufzunehmen, drehen Sie die betroffene Besitzrechtkarte auf ihre Rückseite und lassen sich von der Bank den dort angegebenen Hypothekenbetrag ausbezahlen. Wenn Sie später die Hypothek wieder auflösen, zahlen Sie an die

Bank den Hypothekenbetrag **plus 10 % Zinsen**. Danach drehen Sie die Besitzrechtkarte wieder herum. Während ein Grundstück belastet ist, darf dafür keine Miete verlangt werden.

6) VERHANDELN

Die Spieler dürfen untereinander ihre unbebauten Grundstücke handeln – d.h. kaufen und verkaufen. Bevor ein Ort den Besitzer wechselt, müssen alle Gebäude der betroffenen Farbgruppe an die Bank zurückverkauft worden sein.

Die Grundstücke dürfen zwischen den Spielern wie folgt gehandelt werden: gegen Bargeld verkaufen, gegen andere Grundstücke eintauschen oder gegen „Du kommst aus dem Gefängnis frei“-Karten eintauschen. Die Beträge bzw. Werte vereinbaren die handelnden Spieler selbst.

Mit **Hypotheken** belastete Grundstücke dürfen zwischen den Spielern zu selbst vereinbarten Preisen verkauft werden. Nachdem Sie ein belastetes Grundstück erworben haben, müssen Sie die Hypothek entweder sofort auflösen oder an die Bank **10 %** des Hypothekenbetrags zahlen und die Besitzrechtkarte verdeckt liegen lassen. Wenn Sie dann später die Hypothek auflösen, müssen Sie noch einmal 10 % Zinsen bezahlen.

Denken Sie daran: Ihr Ziel ist nicht nur, unglaublich reich zu werden, sondern Sie müssen alle anderen Spieler in den Bankrott treiben, um zu gewinnen!

WO SIND SIE GELANDET?

1) GRUNDSTÜCK OHNE BESITZER

Es gibt drei Arten von Grundstücken



Orte (Farbgruppen) Transportfelder Zentrales Elektrizitätswerk von Kezan/Gnomeregan Wasserwerk

Sie können das Grundstück zu dem regulären Preis kaufen, der auf dem Spielplan steht. Zahlen Sie den Betrag an die Bank, lassen Sie sich vom Bankhalter die Besitzrechtkarte geben und legen Sie diese offen vor sich ab.

Wenn Sie das Grundstück nicht zum regulären Preis kaufen wollen, wird es versteigert.

Beim Kauf von Grundstücken sollten Sie Gruppen sammeln. Zum Beispiel: Wenn Sie einen grünen Ort kaufen,

sollten Sie versuchen, auch noch die anderen beiden grünen Orte zu kaufen. Als Besitzer einer Farbgruppe kassieren Sie von Ihren Mitspielern mehr Miete, sobald diese auf den Orten der Farbgruppe landen, und Sie dürfen darauf Dörfer und Städte errichten, was Ihnen sogar noch mehr Miete einbringen wird.

2) GRUNDSTÜCK MIT BESITZER

Wenn Sie auf einem Grundstück landen, das einem anderen Spieler gehört, müssen Sie diesem Miete zahlen. Die Mietbeträge sind auf der Besitzrechtkarte aufgelistet. Sollte das Grundstück mit einer Hypothek belastet sein (d.h. die Karte liegt verdeckt), müssen Sie keine Miete zahlen.

Wichtig! Der Besitzer muss Sie zur Zahlung der Miete auffordern, bevor der nächste Spieler würfelt. Wenn er seine Miete nicht einfordert, müssen Sie auch nichts bezahlen.

ORTE

Die Grundmiete für einen unbebauten Ort steht auf ihrer Besitzrechtkarte. Die Grundmiete wird verdoppelt, wenn der Eigentümer alle Orte dieser Farbgruppe besitzt und kein Ort der Gruppe mit einer Hypothek belastet ist. Wenn ein Ort bebaut ist, steigt ihre Miete je nach Menge bzw. Art der Bebauung. Die Mietbeträge sind auf der Besitzrechtkarte aufgeführt.

Transportfelder

Die Miete für Transportfelder hängt davon ab, wie viele Transportfelder der Eigentümer besitzt.

Transportfelder	1	2	3	4
Miete	25g	50g	100g	200g

Zentrales Elektrizitätswerk von Kezan & Gnomeregan Wasserwerk

Werfen Sie beide Würfel und multiplizieren Sie das Wurfresultat mit 4: Dies ist der Mietbetrag, den Sie dem Eigentümer zahlen müssen. Besitzt der Eigentümer beide Versorgungswerke, multiplizieren Sie Ihr Wurfresultat mit 10.

3) EREIGNIS- & SCHATZTRUHENFELDER

Ziehen Sie die oberste Karte vom Stapel, führen Sie die Anweisung sofort aus und stecken Sie die Karte wieder verdeckt unter den Stapel. Wenn Sie die Karte „Du kommst aus dem Gefängnis frei!“ ziehen, dürfen Sie sie behalten, um sie später zu verwenden oder an einen anderen Spieler zu verkaufen.

4) AUKTIONSHAUS- & REPARATURGEBÜHREN

Wenn Sie auf einem dieser Felder landen, zahlen Sie den gezeigten Betrag an die Bank.

5) GEHEN SIE IN DAS GEFÄNGNIS

Wenn Sie auf diesem Feld landen, müssen Sie Ihre Spielfigur sofort in das Gefängnis stellen. **Wichtig:** Sie erhalten keine 200 Gold, wenn Sie auf dem Weg ins Gefängnis über LOS kommen. Sobald Sie im Gefängnis angekommen sind, ist Ihr Zug beendet.

So kommen Sie auch ins Gefängnis ...

- ◆ Sie ziehen eine Ereignis- oder Schatztruhenkarte, die Sie ins Gefängnis schickt.
- ◆ Sie würfeln im selben Zug nacheinander dreimal einen Pasch.

„Wie komme ich aus dem Gefängnis frei?“

Sie haben 3 Möglichkeiten!

1. Zahlen Sie zu Beginn Ihres nächsten Zugs 50g an die Bank. Danach würfeln Sie und führen Ihren Zug wie gewohnt durch.
2. Spielen Sie eine „Du kommst aus dem Gefängnis frei“-Karte aus und stecken Sie sie unter den entsprechenden Kartenstapel zurück. Diese Karte haben Sie vorher entweder selbst gezogen oder einem anderen Spieler abgekauft. Würfeln Sie und führen Sie Ihren Zug wie gewohnt aus.
3. Bleiben Sie 3 Runden lang im Gefängnis sitzen. Sie können jedes Mal, wenn Sie an der Reihe sind, versuchen, einen Pasch zu würfeln. Wenn Ihnen der Pasch gelingt, sind Sie sofort frei und dürfen Ihren Zug mit dem gewürfelten Pasch ausführen. Wenn Sie beim dritten Mal immer noch keinen Pasch haben, zahlen Sie an die Bank 50g und führen Ihren Zug mit dem letzten Wurfresultat durch.

6) IM GEFÄNGNIS (NUR ZU BESUCH)

Keine Panik! Wenn Sie auf diesem Feld landen passiert gar nichts. Stellen Sie Ihre Spielfigur auf den NUR ZU BESUCH-Bereich des Feldes.

7) FREI PARKEN

Kleine Pause! Hier passiert gar nichts. Sie können Ihre sonstigen Geschäfte weiter betreiben (wie z.B. Miete kassieren, Gebäude errichten usw.).

8) EIGENES GRUNDSTÜCK

Wenn Sie auf Ihren eigenen Grundstücken landen, passiert nichts. Sie müssen nichts bezahlen, können aber auch nichts verdienen.